



Foto: © Markus Walther / pixelio.de

Dies ist ein kostenloses Angebot der Internetplattform - www.creativ-werkstatt.de

INFO

Was brauche ich dafür?



name:

WEM GEHÖRT DIES HEFT?

INFO

Zum Gebrauch dieses Heftes:

Dies Arbeitsmaterial ist kostenfrei und für die Arbeit in Kleingruppen, Hauskreisen Jungschargruppen oder auch Freizeiten in Gemeinden etc. gedacht.

Jedes der Hefte ist nach folgendem Muster aufgebaut :

- 1.) mit einem Einstiegstext, der auf das Thema einstimmt. - 2.) ein Gebetsvorschlag
- 3.) Zum Aufwärmen - Einstiegsfragen an die Runde. - 3.) Die gemeinsame Bibellese des Textes.
- 4.) Diskussion des Gehörtem und Vertiefung, Austausch von dem was Dir wichtig geworden ist, ergänzt, fragt und antwortet. Angebot von Querverweisen zum weiteren Studium. Werdet ehrlich, persönlich und konkret. Hört in Euch und lasst auch Gott zu Wort kommen.
- 5.) Abschluss mit Gebet - Dankt Gott für alles, was er Euch eröffnet hat. Betet füreinander und segnet Euch gegenseitig.

Ergänzende Bibelstellen, Querverweise und Zusammenfassungen sind jeweils rechts im Infokasten vermerkt.

Zusätzlich gibt es jeweils auch Möglichkeit, eigene Gedanken und Erkenntnisse zu notieren (wer schreibt der bleibt).

Die Einstiegs- und Vertiefungsfragen sind jeweils beispielhaft, es können welche weggelassen, oder auch mit eigenen Fragen ergänzt werden.

Wenn die Arbeitsblätter gefallen, lasst es uns wissen - Ermutigung tut immer gut.

Wir wünschen viel Freude mit unserem Angebot und reichlich Erkenntnis.



1. Thes. 5,21

"Prüft alles und behaltet das Gute!"



Alle zitierten
Texte sind aus
der NGÜ-Bibel

GEBET

Vorbereitung

Bittet Gott darum, euer Herz zu öffnen und Euch auf ihn auszurichten. Bittet auch darum, daß sein Geist euch wieder neu begegnet und euch heute sein Wort weiter aufschließt.

TIP

Bitte notiere hier das, was Dir bei den Einstiegsfragen ins Auge gestochen ist, und bitte - sei bitte konkret und ehrlich...



➔ Vergleiche auch:
2.Mose 6,12
Jeremia 1,6-7



Lukas 6,34

TEXT

"Was ist schon dabei, Leuten Geld zu leihen, von denen man genau weiß, dass sie es zurückzahlen? Dazu braucht man nichts von Gott zu wissen.."

Meine Komfortzone

EINSTIEG

Wo fühlst Du dich so richtig geborgen? und weshalb - was gibt Dir dieses "kuschelige" Gefühl?

Raus aus der Komfortzone: Löst dieses Thema bei dir eher Angst, Unwohlsein, Missmut oder Begeisterung aus? Und warum?

Bist Du eher Perfektionist der Fehler und Versagen ausschliessen will?

Berichtet einander von Erfolgsgeschichten - Wo hast du dich schon mal auf Neues / Ungewisses eingelassen (und sei es noch so klein), und wurdest am Ende voll belohnt? Und wie?

NOTIZEN

Gemeinsame Bibellese - 2.Mose 4,1-17

TEXT

Moses Auftrag und seine Einwände

Was haben wir verstanden?

VERTIEFUNG

Weshalb hat Mose so reagiert? Gott hat Mose mit allem Notwendigen für seinen Auftrag ausgestattet, wie ist das bei Dir und mir? Worin erkenne ich den Unterschied zwischen Dummheit und Vertrauen? Wo darfst du getrost sagen: „Das ist nun wirklich nicht mein Ding.“ und wo wünscht sich Gott bei dir noch Veränderung ausserhalb der Komfortzone?

Was hindert Dich an einer Veränderung - ist es der Wunsch nach Sicherheit oder Bequemlichkeit oder Angst vor Neuem ...? Wie groß ist Dein Vertrauen in Gottes Zusagen - reicht es um aus dem Boot zu steigen (Mat.14,28-31)? Habt Ihr als Gruppe schon mal daran gedacht euch aktiv an einer Aktion in Eurer Stadt zu beteiligen, oder etwas Eigenes zu starten (Besuch im Altersheim etc...)?

NOTIZEN

➔ Ergänzend:
Philipper 2,4
Philipper 2,21
Matthäus 14,28-31
Römer 4,19-20

➔ Impuls:
Gott lockt uns an vielen Stellen aus der Komfortzone - weil nur da echte Veränderung und Wachstum stattfinden kann - Bist Du bereit dazu?
Lest dazu - Lukas 18,22-23

*Zufriedenheit fängt da an,
wo Deine Komfortzone aufhört...*



➔ TIP
bitte notiere hier alles, was Dir bei dem Text, oder der Diskussion aufgefallen ist und wichtig wurde.

Noch'n Gedanke...

ABSCHLUSS

Wenn Ihr nun abschließend über das Gelesene und Gesprochene reflektiert, gibt es einen konkreten nächsten Schritt, den Du heute noch festmachen kannst? Nicht "man sollte" - sondern "ich werde" - konkret was wirst Du als nächsten Schritt tun, um das Besprochene zu festigen? Jeder gibt sein konkretes Todo der Gruppe bekannt und bitte fragt, beim nächsten Treffen, was daraus geworden ist...
Bietet Euch, wenn nötig, gegenseitig Unterstützung an.

➔ TIP
komm von der Theorie in die Praxis, mit kleinen und ganz einfachen Schritten.

Denn des Teufels schwerstes Möbelstück ist "die lange Bank" ...

NOTIZEN

➔ TIP
bitte notiere hier konkret Dein "next step" - Also was, wie, bis wann ...
Je genauer Du es hier machst, desto wirksamer ist nachher Deine Umsetzung

GEBET

Dankt Gott für alles, was er Euch eröffnet hat. Bittet Gott um Kraft, die Vorhaben umzusetzen.
Betet auch für Euere persönlichen Anliegen und segnet Euch gegenseitig.